

* * * * * ESG-Newsletter vom 12. Dezember 2013 * * * * *

Liebe Newsletter-LeserInnen,

aus aktuellem Anlass hier ein Newsletter der Bundes-ESG mit wichtigen Veranstaltungshinweisen:

- Das Islam-Seminar der Bundes-ESG findet am 7./8. Februar 2014 statt.
- Am 12. Januar 2014 ist der Ökumenische Bibeltag in der ESG Halle.
- Schnellentschlossene können sich noch für internationale Stipendien bewerben.
- Bis zum 5. Januar 2014 läuft die Bewerbungsfrist für ein UNESCO-Jugendforum zum Thema inklusive Bildung.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern noch eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!

Herzliche Grüße
Jörn Möller

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich Mitte Januar 2014.
Bitte schickt dazu wieder eure Beiträge bis zum 13. Januar 2014 an jm@bundes-esg.de

+++ 7./8. Februar 2014: Der Islam und Deutschland -
+++ Hochschulperspektiven auf eine Debatte in Wittenberg +++

„Der Islam gehört inzwischen auch zu Deutschland“ – mit dieser Aussage in seiner Rede als Bundespräsident am 3. Oktober 2010 löste Christian Wulff eine Debatte aus, die noch längst nicht abgeschlossen ist. Im Gegenteil: Die teils heftigen Gegenreaktionen zeigten, wie schwer sich Kirche(n) und Gesellschaft nach wie vor tun, den Islam als selbstverständlichen Bestandteil unseres Gemeinwesens wahrzunehmen. Was heißt es, als Muslim in einer christlich geprägten säkularen Gesellschaft zu leben? Wie wird an den Hochschulen in Deutschland mit dem Islam umgegangen? Welchen Haltungen begegnen muslimische Studierende, wie gehen Hochschulleitungen mit der „Herausforderung Islam“ um? Und welchen Beitrag leisten die Studierendengemeinden zu dieser Debatte?

Auf erhellende Einsichten und vertiefende Diskussionen freuen sich Friedrich Kramer, Akademiedirektor, Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V. sowie Annette Klinke und Dr. Uwe-Karsten Plisch, Evangelische StudentInnengemeinde in Deutschland.

Der ausführliche Programmflyer steht unter www.bundes-esg.de/downloads/veranstaltungen/131212_islam.pdf

+++ 12. Januar 2014: Ökumenischer Bibeltag in der ESG Halle: Josef,
+++ unser Bruder – leider? +++

Die Josefsgeschichte im ersten Buch der Bibel ist Weltliteratur und Menschheitsdrama, großes Kino und ein schwerer theologischer Brocken. Sie erzählt von Bruderzwist und Versöhnung, Absturz und Karriere, Lüge und Wahrheit. Es gibt Träume, Verbrechen, Hungersnot und exotische Schauplätze. Sie ist voll von Liebe, List und Tücke, voller überraschender Wendungen und ein Roadmovie mit Happy End, in dem einige Tausend Kilometer zurückgelegt werden.

Beim ökumenischen Bibeltag wollen wir uns der Josefsgeschichte auf verschiedenen Wegen nähern, uns an ausgewählten Texten erfreuen und fragen, was die Geschichte mit uns zu tun hat.

Weitere Infos unter www.bundes-esg.de/downloads/newsletter-dokumente/131212_bibeltag.pdf
oder www.halle-esg.de

+++ Internationale Teilstipendien - Bewerbungsfrist endet am 10. Januar
+++ +++

Auch 2014 vergibt ASA wieder 250 Teilstipendien an junge Menschen aus fast allen Berufszweigen und Studienrichtungen. Bewerbungen sind bis zum 10. Januar möglich.
Seit mehr als 50 Jahren fördert das ASA-Programm junge Menschen, die sich für globale Zusammenhänge interessieren und etwas bewegen wollen. Sie kommen aus Deutschland, Europa und dem Globalen Süden und setzen sich miteinander für eine solidarische, gerechte und nachhaltige Entwicklung ein.

Das ASA-Programm steht für gemeinsames Lernen, globales Denken und gesellschaftliche Verantwortung. Es bietet Einblicke in die internationale Zusammenarbeit. Teilnehmende erweitern ihre fachliche Qualifikation und verbinden sie mit interkulturellem Know-how. Und: Das ASA-Programm ist viel mehr als eine neue persönliche Erfahrung. Es bedeutet grenzüberschreitendes Lernen und Engagement in einem aktiven Alumni-Netzwerk – ein Perspektivwechsel auf Zeit, der lange nachwirkt.

Alle Informationen über das Programm unter www.asa-programm.de/teilnahme.html

+++ UNESCO-Jugendforum zum Thema inklusive Bildung im März,
+++ Bewerbungsschluss 5. Januar +++

Die Deutsche UNESCO-Kommission ruft Schüler, Studierende und Auszubildende dazu auf, sich um die Teilnahme an einem Jugendforum zum Thema inklusive Bildung zu bewerben.

Bewerbungsschluss ist der 5. Januar 2014.

Das Jugendforum wird am 18. März 2014 in Bonn stattfinden. Es dient dazu, dass junge Menschen sich zu Fragen der inklusiven Bildung aus der Perspektive der Lernenden austauschen und gemeinsame Positionen erarbeiten. Diese bringen die Teilnehmer des Jugendforums dann aktiv im Rahmen des Gipfels "Inklusion – Die Zukunft der Bildung" am 19. und 20. März 2014 ein.

Nähere Informationen zum Jugendforum stehen unter www.bundes-esg.de/downloads/newsletter-dokumente/131212_jugendforum.pdf

+++ „Durch Hohes und Tiefes“ nach Ungarn - Bitte um Sachspenden +++

Kürzlich erreichte uns in der Geschäftsstelle folgende Bitte von Pfarrer Michael Heinrichs aus Ágfalva/Agendorf in Ungarn:

„Ich bin Pfarrer zweier kleiner Gemeinden in Ungarn, direkt an der österreichischen Grenze, Agendorf (Ágfalva) und Waldorf (Sopronbánfalva). Wir haben insgesamt so um die 400 Mitglieder - und wir sind zweisprachig, was bedeutet, dass wir nicht nur ungarische, sondern regelmäßig auch deutsche und gemischtsprachige Gottesdienste halten. In den deutschen Gottesdiensten benutzen wir das EG in seiner bayrischen Form, von dem wir genügend Exemplare haben.

Ich habe ein Exemplar des ESG-Gesangbuches „Durch Hohes und Tiefes“ erhalten und habe darin sehr viele Lieder gefunden, die ich auch gerne im Gottesdienst benützen würde. Es wäre eigentlich eine perfekte Ergänzung - und nun kommt meine Bitte: unsere Gemeinde verfügt über keinen nennenswerten Etat, wir leben eher aus der Hand in den Mund. Es gibt keine Kirchensteuer in Ungarn, nur (freiwillige) Kirchenbeiträge. Wir können also keine großen Ausgaben tätigen.

Ich möchte euch fragen, ob es vielleicht eine Möglichkeit gibt, an gebrauchte Exemplare von „Durch Hohes und Tiefes“ heranzukommen, es gibt ja schon eine zweite Auflage. Unser Wunsch wären so 35-40 Stück (die wir uns einfach nicht leisten können), aber das ist natürlich nur ein Wunsch.“ Die Geschäftsstelle gibt diese Bitte gern an die Gemeinden weiter (und hat auch schon selbst zwei Exemplare nach Ungarn gesandt). Sicher ist der Aufwand, zwei oder drei ausgesonderte, aber noch benutzbare HuT-Exemplare nach Ungarn zu schicken, überschaubar. Wenn viele Orts-ESGn der Bitte nachkommen, ist die Gemeinde rasch ausgestattet - kleine Ursache, große Wirkung!

Bitte sendet die Spendenexemplare direkt an:

Pfarrer Michael Heinrichs

Fő utca 88.

H-9423 Ágfalva/Agendorf, Ungarn

+++ Impulspapier „Reformation und Islam“ zur Diskussion in den ESGn +++

Die EKD-Konferenz für Islamfragen hat anlässlich 2013, dem Jahr "Reformation und Toleranz" der Lutherdekade, ein Impulspapier zur Diskussion herausgebracht. Das Papier „Reformation und Islam“ soll im Laufe dieses Jahres diskutiert und bewertet werden. Wir schlagen vor, diese Anregungen in den ESG zu diskutieren - wo es möglich ist auch mit den muslimischen Hochschulgruppen vor Ort. Die Rückmeldungen erbittet die Abteilung des Kirchenamtes der EKD. Aber natürlich sind auch wir in der Geschäftsstelle (esg@bundes-esg.de) an den Rückmeldungen der ESGn interessiert. Die Rückmeldungen werden dann in eine Überarbeitung des Papiers einfließen und in einer Abschlussfassung dem Rat der EDK vorgelegt.

Das Impulspapier steht unter www.bundes-esg.de/downloads/newsletter-dokumente/130212_kif_impulspapier.pdf

+++ Termine der Bundes-ESG +++

7.-8. Feb. 2014: Seminar Islam, Wittenberg

Impressum

Offizieller Newsletter der

Evangelischen StudentInnengemeinde (ESG) in Deutschland (www.bundes-esg.de).

Email der Geschäftsstelle: esg@bundes-esg.de

Redakteur: Jörn Möller (jm@bundes-esg.de) Beiträge zur Veröffentlichung bitte an jm@bundes-esg.de Für Abmeldung und Änderung von Einstellungen Link in der letzten Zeile nutzen!

esg-newsletter mailing list

esg-newsletter@ml.bundes-esg.de

<http://lists.ml.bundes-esg.de/cgi-bin/mailman/listinfo/esg-newsletter>